

Presseinformation

DRK-Bergwacht wertet Saison aus

Winter bescherte Bergwacht wieder ansteigende Einsatzzahlen

Erfurt, 25. April 2008

In der letzten Wintersaison war die Hilfe der Bergwacht auf Grund der besseren Wintersportmöglichkeiten in Thüringen wieder mehr gefragt. 64 Wintersportler verunglückten so schwer, dass sie medizinisch versorgt und zur Weiterbehandlung in ein Krankenhaus transportiert werden mussten. In der Saison 2006/2007 waren es nur 15.

Auf der Landesversammlung am 26. April 2008 zogen die Bergretter eine Bilanz der Arbeit im vergangenen Jahr. 2007 kamen die 477 Aktiven der Bergwacht im Thüringer Wald, im Südharz und in der vorderen Rhön bei Rettungen von Kletterern, Ski- und Radfahrern, Vermisstensuchen oder Totenbergrungen 1.148 Mal zum Einsatz. 188 Verletzte mussten auf Grund schwerer Verletzungen zur Weiterbehandlung dem Rettungsdienst übergeben werden.

„Die DRK-Bergwacht Thüringen gibt den Bürgern und Gästen, die in unseren Mittelgebirgen Erholung suchen die Gewissheit, im Notfall schnelle Hilfe zu bekommen, wie man dies in allen deutschen Gebirgen bekommt, wenn man die Bergwacht alarmiert“, schätzt Dr. Michael Krapp, MdL und Vorsitzender der DRK- Bergwacht Thüringen ein. „Wenn auch die Unfallzahlen in keinem Vergleich zu denen anderer Gebirgsregionen stehen, nimmt die Schwere der Einsätze zu“, so Krapp.

Die Bergwacht kam im vergangenen Jahr außerdem nach dem Sturm „Kyrill“ bei zwei großangelegten Vermisstensuchen im Gebiet von Ilmenau und Scheibe-Alsbach sowie bei der Bergung verschütteter „Schatzsucher“ am Schneekopf zum Einsatz.

Als Gäste der Landesversammlung konnten der neue Präsident des DRK-Landesverbandes Günther Gerhard und der Referent Bergwacht des DRK-Bundesvorstandes Jörg Haas begrüßt werden.

**DRK-
Landesverband
Thüringen e.V.**

Heinrich-Heine-Str. 3
99096 Erfurt
Tel. 0361 3440 301
Fax 0361 3440 111
www.lv-thueringen.drk.de

Ansprechpartner
Pressestelle
Dr. Hartmut Reiter
hartmut.reiter@lv-thueringen.drk.de

0172/3628261

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
- Neutralität
- Unabhängigkeit